

VORKURS PROPÄ- DEUTIKUM

Schule für Gestaltung Basel
Vogelsangstrasse 15
CH-4058 Basel
www.sfgbasel.ch



Unsere Vorkurse/Propädeutika bieten einen Einstieg in die Welt der visuellen Gestaltung und der Kunst.

Sie können Ausgangspunkt für eine gestalterische Berufslehre sein oder die Voraussetzung – im Sinne eines Propädeutikums – für ein Studium an Hochschulen für Gestaltung und Kunst im In- oder Ausland liefern. Die Schulung handwerklicher Kompetenzen, methodischen Denkens sowie der Selbst- und Fremdwahrnehmung sind Kernthemen dieser Vorbildung, zusammen mit der Entwicklung von Kreativität, Selbstständigkeit und sozialen Kompetenzen.

VARIANTEN

Vollzeit

Unser Vorkurs/Propädeutikum Vollzeit steht allen nach der obligatorischen Schulzeit offen. Im einjährigen Vorkurs/Propädeutikum werden die gestalterischen Fähigkeiten gelehrt und eingeübt, drei Module stehen dafür zur Verfügung: Das Studienmodul, das Kontextmodul sowie das Projektmodul.

Im Studienmodul liegt der Schwerpunkt auf der Schulung von präzisiertem Handwerk und verfeinerter Wahrnehmung. Im Kontextmodul entwickeln die Schüler:innen in der Auseinandersetzung mit der Geschichte des Bildes und der Medien – sowie im Nachdenken über zeitgenössische Kunst und Gestaltung – ihre persönliche visuelle Kultur.

Einmal wöchentlich besuchen die Schüler:innen ein ganztägiges Projektmodulfach. In eigenständigen Projektarbeiten machen die Lernenden erste Erfahrungen im Bereich Forschung und Innovation. Das breite Angebot an Projektmodulen ermöglicht eine individuelle Vorbereitung für den anvisierten Bildungsweg. Persönliche Schwerpunkte werden, abgesehen von der Wahl der Projektmodule, durch zusätzliche Belegungen von «Öffentlichen Kursen» gesetzt. Das Schuljahr beginnt mit einer Projektwoche.

Teilzeit

Für Lernende mit Berufserfahrung und einem Mindestalter von 19 Jahren besteht die Möglichkeit einen zweijährigen Vorkurs/Propädeutikum Teilzeit zu besuchen. Diese Ausbildung umfasst zehn Atelierkurse und zwei Intensivwochen. Sie vermittelt die notwendigen handwerklichen und theoretischen Grundlagen für eine gestalterische oder künstlerische Berufsausbildung.

Der zweijährige Vorkurs/Propädeutikum Teilzeit ermöglicht das Setzen persönlicher kreativer Schwerpunkte und kann Grundlage für eine berufliche Neuorientierung sein. Schüler:innen vom Vorkurs/Propädeutikum Teilzeit besuchen an je zwei Tagen pro Woche (Donnerstag und Freitag) Atelierkurse, die den Fächern aus dem Studien- und Kontextmodul des Vorkurses/Propädeutikums entsprechen. Das Ausbildungsportfolio wird durch individuelle zusätzliche Belegungen von «Öffentlichen Kursen» ergänzt.

Vorkurs Plus (erweiternd)

Dieser dauert ein Jahr. Er findet im Anschluss an einen gestalterischen Vorkurs/Propädeutikum statt. Der Vorkurs Plus besteht aus einem Zeichenfach am Montag sowie zwei ganztägigen Projektmodulen dienstags und mittwochs nach Wahl.

Zusätzlich kann das Programm durch «Öffentliche Kurse» ergänzt werden. Die Vertiefung der Erfahrungen aus dem Vorkurs/Propädeutikum und die Förderung der Selbstständigkeit sind zentrale Anliegen und bereiten auf weiterführende Ausbildungsangebote vor.

MODULE

Studienmodul

Gestaltung erfordert handwerkliches Können und ein geschultes Auge, verbunden mit Ausdauer und Konzentration. In den fünf Fächern Farbe & Bild, Raum & Material, Schrift & Form, Skizze Bild sowie Zeichnen werden diese grundlegenden gestalterischen Fähigkeiten eingeübt.

Kontextmodul

Es vereint die Fächer Konzept, Visuelle Kultur, Forum und Layout & Portfolio, die sich mit dem Umfeld von Gestaltung, Design und Kunst beschäftigen und die vielschichtigen Beziehungen zu Gesellschaft, Industrie, Wirtschaft und Politik reflektieren.

Projektmodul

Dieses Modul fordert von den Lernenden eigenständiges, kritisches Denken und Handeln. Dazu braucht es die Offenheit, sich auf experimentelle gestalterische Vorgänge einzulassen. Die Projektmodule leben vom persönlichen Engagement und vom Interesse für zeitgenössische Fragen. Das Projektmodul ist ein Wahlpflichtfach und wird als Ergänzung zum bestehenden Fächerangebot individuell ausgewählt. Es ermöglicht eine entsprechende Vorbereitung auf den anvisierten Bildungsweg.

UNTERSCHIED VORKURS PROPÄDEUTIKUM

Vorkurs

Der gestalterische Vorkurs ist die Schnittstelle zwischen der Sekundarstufe I und einer Berufslehre. Er dient als Orientierungs- und Grundlagenangebot und bereitet die Schüler:innen auf eine gestalterische Berufslehre vor.

Die Berufslehre EFZ unterscheidet zwischen der dualen Ausbildung (Ausbildungsbetrieb und Berufsschule teilen sich die Ausbildungsverantwortung) und dem Angebot der Fachklassen (Vollzeit-Ausbildung an einer Berufsschule).

Propädeutikum

Das gestalterische Propädeutikum ist die Schnittstelle zwischen den Maturitätsschulen und der Hochschule.

Maturand:innen, die sich für ein Studium im Bereich der Gestaltung und Kunst interessieren nutzen das Propädeutikum als Orientierungs- und Grundlagenjahr. Weiter dient das

Propädeutikum als Praktikumsnachweis für den Studienbeginn auf Bachelorstufe.

VORAUSSETZUNGEN

- Nach der Anmeldung folgt eine Mappen-Präsentation an der Schule und, dies nur für den einjährigen Vorkurs/Propädeutika, eine Aufnahmeprüfung.
- Schüler:innen der Fachrichtung bildnerisches Gestalten der FMS und der Gymnasien der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft können sich in ihrem Abschlussjahr mit einer Mappe um einen Zugang zum einjährigen Vorkurs/Propädeutikum bewerben. Die Anmeldung erfolgt direkt über die Schulen. Schüler:innen mit den gleichen Voraussetzungen aus anderen Kantonen melden sich bis jeweils 1. Januar bei marie.decourten@sfgbasel.ch an.
- Kandidat:innen, die bereits im Besitz einer Matura oder eines vergleichbaren Abschlusses mit Schwerpunkt bildnerisches Gestalten sind, können sich mit einer Mappe um einen Zugang zum einjährigen Vorkurs/Propädeutikum bewerben. Bitte melden Sie sich bis jeweils 1. Januar bei marie.decourten@sfgbasel.ch an.

KOSTEN PRO SEMESTER

Wohnorte mit Subventionierung*

Semestergebühr CHF 600
(Vollzeit und Teilzeit)

Wohnorte ohne Subventionierung*

Semestergebühr CHF 600 plus Schulgeld:

- CHF 7'400 Vorkurs (Vollzeit)
- CHF 10'250 Propädeutikum (Vollzeit)
- CHF 3'900 Vorkurs (Teilzeit)
- CHF 6'475 Propädeutikum (Teilzeit)

Preisänderungen vorbehalten! Die aktuellen Beiträge finden Sie immer auf unserer Homepage: www.sfgbasel.ch/vorkurse-gestaltung-und-kunst/termine-und-kosten.

Der Vorkurs Plus (erweiternd) wird nicht subventioniert und kostet für sämtliche Teilnehmende (In- und Ausland) CHF 2'250 plus CHF 140 Modellkosten pro Semester.

Individuelle Materialkosten für alle Vorkurse/Propädeutika

ca. CHF 500
(Preisänderungen vorbehalten)

ÖFFENTLICHE KURSE

Zwei Kurse oder bis zu acht Lektionen sind pro Semester inbegriffen für eine Einschreibgebühr von je CHF 20.

PERSPEKTIVEN

- Die Vorkurse/Propädeutika stellen Ausgangspunkte für viele gestalterische Berufslehren dar.
- Das Propädeutikum bietet die Voraussetzung für ein Studium an den Hochschulen für Gestaltung und Kunst im In- und Ausland.
- Für die gestalterischen Berufslehren und für die Fachklasse für Grafik (Abschluss EFZ) sowie für die Bildungsgänge der Höheren Fachschule (HF) wird ein abgeschlossener gestalterischer Vorkurs empfohlen.

TERMINE

Die Vorkurse/Propädeutika Vollzeit und Vorkurs Plus beginnen jeweils im August – nach den Sommerferien. Die Aufnahmeprüfungen/Vorgespräche finden im Februar/März (Vorkurs Plus im Juni) statt.

Der zweijährige Vorkurs/Propädeutikum Teilzeit startet jeweils im Januar. Die Aufnahmegespräche finden jeweils im November statt.

Im Vorfeld werden jeweils mehrere Inforeveranstaltungen durchgeführt. Die genauen Daten sind auf unserer Homepage zu finden: www.sfgbasel.ch/vorkurse-propaedeutikum/

ANMELDUNG

Vorkurs/Propädeutikum Vollzeit

Anmeldeschluss jeweils 1. Januar

Vorkurs/Propädeutikum Teilzeit

Anmeldeschluss jeweils 15. Oktober

Vorkurs Plus

Anmeldeschluss jeweils 1. Juni

KONTAKT

Sekretariat

Marie de Courten
marie.decourten@sfgbasel.ch
Telefon +41 61 695 65 64

Leitung

Michael Malzach
michael.malzach@sfgbasel.ch

Assistenz

Daniela Brugger
daniela.brugger@sfgbasel.ch

*Die Vorkurse/Propädeutika werden vom Kanton Basel-Stadt subventioniert. Schüler:innen aus anderen Kantonen finden auf unserer Homepage bezüglich Subvention auf unserer Homepage unter Vorkurse/Propädeutikum, Termine und Kosten sowie die kantonalen Ämter geben Auskunft.

VORKURS PROPÄ- DEUTIKUM



- Konzepte erfahren
- Farbe erleben
- Raum wahrnehmen
- Schrift verstehen
- Zeichnen leben
- Informationen sammeln
- Kunst genießen
- Austausch pflegen
- Gestaltung erforschen
- Projekte erfinden
- Persönlichkeit leben

